



041-20

Pressemeldung

Bedburg erhält eigene Stadtbuslinie

Datum

2. Dezember 2020

Ab Sonntag, den 13.12.2020 fährt die Buslinie 905 der REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH als reine Stadtbuslinie für Bedburg.

Die Buslinie 975 wird zur neuen Schnellverbindung zwischen den Bahnhöfen Bedburg, Bergheim und Kaster.

Bedburg – Im Rahmen der Offensive für eine nachhaltige Verkehrswende in Bedburg ist es das Ziel der Stadt Bedburg, den Individualverkehr verstärkt auf den öffentlichen Personennahverkehr zu verlagern. „Mit dem neuen attraktiven und erweiterten Busangebot, das die REVG für uns entwickelt hat, gehen wir hierfür einen weiteren wichtigen Schritt. Für die Bedburgerinnen und Bedburger bedeuten die Änderungen der Linien 905 und 975 enorme Erleichterungen für ihren Alltag. Die westlich der A61 gelegenen Ortsteile werden an die Innenstadt angebunden und von Kaster zum Bedburger Bahnhof sind es mit dem Bus nur noch wenige Minuten – das sind tolle Anreize, das Auto öfter stehen zu lassen“, so Bedburgs Bürgermeister Sascha Solbach.

Rudolf Nitsche, Mitglied des Bedburger Stadtrats und Aufsichtsrats der REVG ergänzt: „Nachdem wir mit dem Beschluss des Masterplans Mobilität in 2019 die Grundlagen geschaffen haben, freut es mich, dass die REVG unsere Vorschläge zur Optimierung des Bedburger Busnetzes noch zum anstehenden Fahrplanwechsel umsetzen konnte.“

Die REVG-Buslinie 905 wird mit dem Fahrplanwechsel im Dezember zum „Stadtbus Bedburg“ aufgewertet. Durch eine ringförmige Linienführung erschließt die Stadtbuslinie das gesamte Stadtgebiet. Sie bietet zudem ideale Anschlüsse am Bahnhof Bedburg in alle Richtungen zur Weiterfahrt, unter anderem nach Bergheim und Horrem und wieder zurück.

Der bekannte Linienweg über Bedburg-West, Kirchtroisdorf und Grottenherten bleibt erhalten. Hinzu kommt der bisherige Linienweg

Ansprechpartnerinnen

Stadt Bedburg
Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing
Laura Berndt

Telefon
02272 402126

E-Mail
l.berndt@bedburg.de

REVG Rhein-Erft-
Verkehrsgesellschaft mbH
Unternehmenskommunikation
Sabine M. Fusshoeller-Kleinert

Telefon
02237 6969-180

E-Mail
fusshoeller-kleinert@revg.de

der 975 über Königshoven, Kaster, Lipp und die Innenstadt. Der gesamte neue Linienweg lautet: Bedburg Bf – Kirchtroisdorf – Grottenherten – Königshoven – Kaster – Lipp – Innenstadt – Bedburg Bf – Kirdorf (Grundschule).

Durch den neuen End- und Startpunkt „Grundschule Kirdorf“ ist auch die Anbindung von Kirdorf an die Innenstadt weiterhin gesichert.

Für den Stadtbus gilt ein durchgehender Stundentakt an Werk- und Samstagen. Das Fahrtenangebot wird zwischen Kaster und Bedburg bis spät in die Nacht ausgedehnt. Sonntags gilt der 2-Stunden-Takt und ein Angebot bis kurz vor Mitternacht.

„Schneller lässt sich die Strecke zwischen Kaster und Bedburg bald mit der Linie 975 zurücklegen, denn infolge des Stadtbusses wird die REVG-Linie 975 zur neuen Schnellverbindung zwischen Kaster und Bedburg Bahnhof ausgebaut“, erläutert REVG-Geschäftsführer Walter Reinartz die zweite große Neuerung für Bedburg. Zwischen Kaster und Bedburg gilt ein Stundentakt, während der Hauptverkehrszeiten sogar ein 30-Minuten-Takt.

Die Fahrtzeit verringert sich um ca. 15 Minuten, so dass Fahrgäste von Kaster in nur 8 Minuten den Bahnhof in Bedburg erreichen. „Das ist eine mit dem Auto vergleichbare Reisezeit“, stellt Reinartz heraus.

Zur optimalen Erschließung aller Gebiete werden für den Stadtbus und die Schnellverbindung 975 sieben neue Haltestellen eingerichtet: „Kirdorf Grundschule“ (Endpunkt), „Kaster Marie-Nauen-Straße“, „Kaster Graf-Wilhelm-Straße“, „Kaster Gustav-Heinemann-Straße“, „Königshoven Vom-Stein-Straße“ und „Bedburg Erkelenzer Straße“. Alle neuen Haltestellen werden auch von dem Anruf-Sammel-Taxi (AST) angefahren. Das Monte Mare in Bedburg ist ab dem Fahrplanwechsel ebenfalls mit dem AST zu erreichen.

Im Zuge der Überprüfung der eindeutigen Haltestellen-Bezeichnungen erhalten zwei Haltestellen neue erweiterte Namen. So heißt die Haltestelle „Grottenherten“ zukünftig „Grottenherten Kalrather Straße“ und aus der Haltestelle „Pütz“ wird neu „Pütz Kasterer Straße“. Die neuen Haltestellen-Namen sollen den Fahrgästen eine bessere Orientierung geben.

In diesem Zusammenhang erhalten auch die Bussteige am Bahnhof in Bedburg andere Bezeichnungen, die die Abfahrtsseite direkt erkennen

lässt. Die Bussteige 1 und 2 (Seite „A“ Richtung Innenstadt) heißen zukünftig A1/A2 und die Bussteige 3 und 4 (Seite „B“ am Mobau) neu B1/B2.

revg.de

[72 Zeilen, 4.114 Zeichen]